

Großhandelspreise im Februar 2021 um 2,2% gestiegen

Wien, 2021-03-05 – Für **Februar 2021** betrug der Index der Großhandelspreise (GHPI 2020) nach vorläufigen Berechnungen von Statistik Austria 104,6 Punkte. Verglichen mit dem Ergebnis des Vorjahresmonats Februar 2020 entspricht das einem Anstieg von 2,2%; gegenüber dem Vormonat Jänner 2021 erhöhte sich der Index um 1,5%. Im Jänner 2021 lag die Jahresveränderungsrate noch bei -0,1%.

Hauptverantwortlich für den Indexanstieg gegenüber **Februar 2020** waren die gestiegenen Preise für Altmaterial und Reststoffe (+63,1%), Eisen und Stahl (+26,6%) sowie Gummi und Kunststoffe in Primärformen (+19,4%). Auch Getreide, Saatgut und Futtermittel (+17,2%), landwirtschaftliche Maschinen, Ausrüstung und Zubehör (+16,9%) sowie Uhren und Schmuck (+11,5%) verteuerten sich deutlich. Signifikante Preissenkungen verzeichneten lebende Tiere (-13,4%), feste Brennstoffe (-8,6%), sonstige Mineralölzeugnisse (-5,7%), Häute und Leder (-4,6%) sowie Motorenbenzin inkl. Diesel (-3,2%).

Gegenüber dem Vormonat **Jänner 2021** zogen die Preise insbesondere für Gummi und Kunststoffe in Primärformen (+8,6%), Getreide, Saatgut und Futtermittel (+6,0%) sowie sonstige Mineralölzeugnisse (+5,9%) an. Anstiege wiesen ebenfalls Eisen und Stahl (+5,5%), Altmaterial und Reststoffe (+5,2%) sowie Motorenbenzin inkl. Diesel (+4,1%) auf.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum GHPI finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik: Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet, d. h. die durchschnittliche Messzahl des Index der Großhandelspreise 2020 beträgt im Jahr 2020 100,0. Als Festbasisindex werden beim Großhandelspreisindex für das Basisjahr die monatlichen Messzahlen von Jänner bis Dezember 2020 auf Grundlage einer aktualisierten Gewichtung neu berechnet und mit den Berichtsperioden ab Jänner 2021 in Bezug gesetzt.

Index der Großhandelspreise (2020=100)

	Gesamtindex	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat
2021	GHPI 2020=100	in %	in %
Februar ¹⁾	104,6	1,5	2,2
Jänner	103,1	2,1	-0,1
2020	GHPI 2015=100	in %	in %
Dezember	103,1	1,2	-2,7
November	101,9	0,3	-3,8
Oktober	101,6	0,6	-4,1
September	101,0	-0,8	-5,0
August	101,8	0,1	-4,0
Juli	101,7	0,9	-4,6
Juni	100,8	1,4	-5,1
Mai	99,4	-0,7	-7,9
April	100,1	-1,7	-6,9
März	101,8	-3,2	-4,7
Februar	105,2	-1,2	-1,2
Jänner	106,5	0,5	0,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Preiserhebungen. – 1) Vorläufige Zahlen.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Volkswirtschaft, Statistik Austria
Barbara ALBL, BSc, MA, Tel.: +43 1 711 28-8226 bzw. barbara.albl@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA